

Gaupresseamt  
INNSBRUCK

An die  
Universitätsbibliothek,  
Innsbruck, Innrain 50

(2 Stüc

# Der rote Adler

Mitteilungsblatt für die Frontsoldaten des Gaues Tirol-Vorarlberg

3. Jahrgang

Jänner-Februar 1943

Seite 2/3



Wenn ich nur zweifle, schau ich auf dein Bild,  
Dein Auge sagt mir, was allein uns gilt.  
So manche Stunde sprech ich wohl mit dir,  
Als wärst du nah und wüßtest nun von mir.  
Wo immer einer still wird vor der Tat,  
Er kommt zu dir, du bester Kamerad.  
In deinem Anlitz steht es ernst und rein,  
was es bedeutet, Deutschlands Sohn zu sein.

HERYBERT MENZEL

## Des Führers Wort

„Der wunderbare Weg unserer Bewegung von den wenigen Männern der ersten Zeit bis zum Tag der Machtübernahme und seitdem bis heute ist nur denkbar und begreiflich als ein Ausdruck des Willens der Vorhebung, dem deutschen Volk und darüber hinaus ganz Europa die Möglichkeit zu geben, der größten Bedrohung aller Zeiten erfolgreich begegnen zu können. Es wird deshalb nur an uns liegen, den Sinn dieses Krieges zu begreifen, den uns aufgezwungenen Kampf so entschlossen und so lange zu führen, bis dieser Kontinent als endgültig gerettet angelehnt werden darf.

Was uns dabei im einzelnen an Schicksalschlägen treffen mag, ist nichts gegenüber dem, was alle erleiden würden, wenn sich die Barbarenhorden des Ostens über unseren Erdteil hinwegzuwälzen vermöchten.

Jedes einzelne Menschenleben, das in diesem Kampf fällt, wird Generationen der Zukunft das Leben sichern.

Ich habe, so lange ich es irgendwie für möglich hielt, der übrigen Welt immer wieder die Hand zur Vertöhnung hingehalten. Im Juli 1940 nach der Ablehnung meines letzten Friedensangebotes aber wurde es klar, daß jede Wiederholung nur als Schwäche ausgelegt werden würde, da die verantwortlichen Herren für diesen Krieg unter keinen Umständen den Frieden wünschten.

Die Verschwörung vom internationalen Kapitalismus und Bolschewismus ist dabei keineswegs eine widersinnige Erscheinung, sondern eine natürliche Gegebenheit, da die treibende Kraft in beiden jenes Volk ist, das durch seinen Haß seit Jahrtausenden die Menschheit immer wieder aufs neue zerstört, im Innern

Nebenstehendes Führerbildnis erscheint mit Genehmigung der Urheberfirma P. J. Hoffmann